

Die Kurzfassungen aller in SWZ erschienenen Beiträge befinden sich auf der CD „Datenbank Schulpraxis“.

Zu bestellen beim: Ministerium für Schule und Weiterbildung – Dienststelle Soest, Paradieser Weg 64, 59494 Soest, E-Mail: bestellungen@mail.lfs.nrw.de

Der Einzelpreis beträgt 24,90 €, im Abonnement 14,90 €.

■ Kurzfassung

Heike Hahn und Regina Dorothea Möller

Förderung eines frühen Verständnisses für die fundamentale Idee des Stellenwertprinzips

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 4–7

Zum zentralen Thema „Zählen“, das mit den Zahlenraum von 1 bis 20 in der 1. Klassenstufe beginnt, bis zum Zahlenraum von 1 Million in der 4. Klassenstufe reicht, auch unter dem historischen Aspekt der Zählweise der Römer behandelt wird, gehört auch ganz wesentlich das Verständnis des Stellenwertprinzips als fundamentaler Idee. Die Notation der Zahlen in Stellenwerttafeln tritt spätestens mit den schriftlichen Rechenverfahren auf. Förderlich für ein frühes Verständnis dieses fundamentalen Prinzips erweisen sich bereits erprobte spielerische Zugangsweisen, die bereits im Kindergarten begonnen und in der 1. Klassenstufe mit den Kindern weitergeführt werden können.

■ Kurzfassung

Kurt Meiers

„Pfiiffige“ Rechnungen

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 8–15

3 Materialien

„Pfiiffig“ zu rechnen ist das Gegenteil von stupidem Päckchenrechnen. Es macht Spaß und fördert das mathematische Denken. Der Beitrag enthält drei Beispiele: Die arithmetische Reihe, die Fünferquadratzahlen und die Neunerprobe.

■ Kurzfassung

Aloys Wesseling

Viertklässler bauen einen römischen Handabakus – Eine Unterrichtseinheit zu den römischen Zahlen

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 16–27

5 Materialien

Im hier vorgestellten Unterrichtsversuch wird beschrieben, wie Kinder die römischen Zahlen gelernt, einen Handabakus gebaut, ihr Zahlverständnis und die Bedeutung der Bündelung, der Stellenwerte und der Ziffern neu entdeckt und ihr grundlegendes mathematisches Wissen vertieft haben. Es wird gezeigt, wie vor allem die leistungsschwächeren Schüler und Schülerinnen durch ihr Handeln am Abakus ihre Kompetenzen gestärkt und Freude an der Mathematik empfunden haben.

■ Kurzfassung

Petra Sauerborn

Karten lesen – eine Frage des Maßstabes

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 27–36

4 Materialien

Im Beitrag wird das Thema „Maßstab“ im sachbezogenen fächerübergreifendem Mathematikunterricht erarbeitet. Die Schüler lernen zunächst etwas über das Thema Verkleinerung und werden aus Sachtexten Informationen über das Thema „Maßstab“ übernehmen. Mittels einer vorgegebenen Abbildung und einem Lineal sollen Größen gemessen und maßstabsgetreu umgerechnet werden. Insgesamt werden verschiedene Methoden zur Erarbeitung genutzt, so dass ein abwechslungsreiches Angebot vorliegt. Es richtet sich überwiegend an höhere Grundschulklassen.

■ Kurzfassung

Regina Möller und Aloys Wesseling

Zu Aufgaben der Kombinatorik

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 37–45

4 Materialien

Aufgaben der Kombinatorik sind seit langem in Form von Denksport- und Knobelaufgaben in den Unterrichtswerken Bestandteil des Mathematikunterrichts und erschließen eine wichtige Vorstufe zur elementaren Stochastik. Sie ergänzen die Aufgaben zur Arithmetik, indem sie den Kindern Möglichkeiten eröffnen, die Reihenfolge von Objekten zu ordnen und zu kombinieren. Die vorgestellten Materialien lassen sich mit einfachsten Mitteln im Unterricht umsetzen und berücksichtigen außerdem jahreszeitliche Gegebenheiten.

■ Kurzfassung

Wilfried Wittstruck

„Brave“ Raben – Poesie im Dienst der Erziehung?

Didaktische Überlegungen zu Frantz Wittkamps Gedicht

„Warum sich Raben streiten“

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 46–48

Lyrikunterricht vornehmlich in der Grundschule folgt nicht selten zuvörderst pädagogischen Zielen. Er setzt auf Moral- und Werteerziehung. Ein solcher Unterricht versperrt jedoch häufig den Blick auf Wort, Vers, Klang und Reim. An einem Gedicht von *Franz Wittkamp* wird gezeigt, welche Entdeckungschancen in einem traditionell als „Zeigefingerlyrik“ verwendeten Text liegen.

■ Kurzfassung

Frank Hellmich

„Ich mach’ das so! Wie machst du das eigentlich?“

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 48–53

Lernstrategien gelten zum einen als ein wichtiges Lernziel der Grundschule, zum anderen stellen sie wichtige Lernvoraussetzungen für den Kompetenzerwerb im Grundschulalter dar. In diesem Beitrag werden Möglichkeiten der Diagnose und Förderung von Lernstrategien im Grundschulunterricht vorgestellt. Beispielhaft werden dabei Ideen geschildert, wie es Kindern gelingen kann, das Lernen selbst „in die Hand“ zu nehmen und Lernprozesse eigenständig erfolgreich zu regulieren.

■ Kurzfassung

Claudia Nerdel, Enken Schröder und Daniela Hoffmann

Physik und Chemie im Sachunterricht – Nicht nur spannend für Kinder – Zwei Unterrichtsentwürfe zum Thema Töne und Geräusche

Sache, Wort, Zahl, Köln 36 (2008) 92, S. 54–60

4 Materialien

In diesem Beitrag werden zwei Unterrichtsentwürfe zum Thema Töne und Geräusche vorgestellt, die im Rahmen einer Lehrerfortbildung zum Sachunterricht entwickelt worden sind. Der Leser erhält außerdem Informationen über die dem Thema zugrunde liegenden Konzepte sowie Erläuterungen zur Anlage der Fortbildung und ihrer Evaluation. Arbeitsblätter zum Einsatz im Sachunterricht runden den Beitrag ab.